



CYPRIPEDIUM PUBESCENS Durch die feine, dichte Behaarung von Stängel und Blättern ist er nicht so gefährdet für einen Schneckenbefall, wie viele andere Frauenschuh-Arten. Diese Orchidee wird 40 bis 70 cm hoch und entwickelt mindestens zwei Blüten pro Stiel



'FROSCH'S MOUNTAIN KING' Der selektierte Klon von *Cypripedium* Sebastian kommt gut mit kalt-nassen Sommern zurecht, allerdings ist eine gute Drainage wichtig. Mit der aparten Blütenfärbung und -form sowie den schlanken Habitus der Sprosse erinnert er stark an die Wildform *Cypripedium montanum*. 'Frosch's Mountain King' bildet viele Blüten, oft zwei an einem Stiel, wird bis 55 cm hoch und blüht in der zweiten Mai-Hälfte



CYPRIPEDIUM MACRANTHOS besitzt hell- bis dunkelrosa gefärbte Blüten. Sie liebt kalkreiche Böden und kommt mit Temperaturen bis -30°C gut zurecht, verträgt aber keine Stau-nässe und benötigt daher eine gute Drainage



GROSSE HORSTE Orchideen können bei optimalem Standort nach sechs bis acht Jahren große Horste mit bis zu 40 Blüten bilden. Diese sollten alle paar Jahre geteilt werden

Schuhe für den Garten



Orchideen zählen zu Ihren Lieblingen und stehen bisher nur auf Ihrem Fensterbrett? Dann sollten Sie sich auch welche für den Garten anschaffen. Mit dem Frauenschuh ist das ganz einfach.



SABINE PASTELL Die Hybride wird nur 45 cm hoch, ist sehr standfest und besitzt langlebige Blüten mit drei Wochen Haltbarkeit. Geben Sie dieser Orchidee viel Raum zur Entfaltung und pflanzen Sie sie an einen zentralen Platz im Beet

Frauenschuhe, die für den Garten herangezogen werden, sind sehr gut winterhart und kommen so gar bei Temperaturen von -25°C ohne Winterschutz gut zurecht. Im Gegensatz zu den Wildarten begnügen sie sich mit einem durchschnittlichen Gartenboden, sodass kein besonderer Aufwand zur Bodenaufbereitung nötig ist. Bei schweren, lehmigen Böden, wo Stauässe zu erwarten ist, sollte für eine ausreichende Drainage gesorgt werden.

Frauenschuhe lieben Dünger

Cypripedium-Hybriden wachsen sehr rasch und benötigen im Frühjahr wä-

Praxis Tipp



Michael Weinert,
Experte bei Cypripedien
und Inhaber der
Cypripedien-Gärtnerei
Frosch® Exklusivstauden
www.cypripedium.de

Durch Züchtung ist eine Vielzahl problemloser und robuster Hybriden entstanden. Am besten wachsen die Frauenschuhe weiter, die aus Freilandkultur stammen. Sie sind an wechselnde Bedingungen, natürliches Bodenleben und Schlechtwetterperioden gewöhnt. Gleich im zweiten Standjahr kann man mit mehr Trieben und Blüten rechnen. Winterharte Frauenschuhe aus Gewächshauskultur, wie sie inzwischen ebenfalls auf dem Markt sind, werden wesentlich schneller großgezogen. Sie schauen im ersten Moment eindrucksvoll aus, sind aber im Garten anfangs empfindlicher und müssen sich erst im Verlauf von ein bis zwei Jahren an die wechselhaften Bedingungen gewöhnen. Zudem wird bei der Produktion Chemie und deutlich mehr Energie eingesetzt.



EURASIA Eine Hybride mit kräftiger Farbe, die sich die Optik einer Wildart bewahrt hat. Die leuchtenden, großen Blüten ziehen alle Blicke auf sich und sind schon von weitem zu sehen



EMIL Er ist dem europäischen Frauenschuh (*Cypripedium calceolus*) optisch ähnlich, aber im Garten deutlich einfacher zu halten. Er wird etwa 40–50 cm hoch und blüht ab Mitte Mai

rend des Austriebs ausreichende Düngergaben. Ein handelsüblichen Dünger, wie er auch für Stauden verwendet wird, ist ausreichend. Ideal sind zudem Kompostgaben, die vorsichtig in den Boden eingearbeitet werden. Die Blattfarbe sollte stets sattgrün sein; eine Gelbfärbung zeigt Nährstoffmangel

CYPRIPEDIUM GUTTATUM ist schwer zu kultivieren und Spezialisten vorbehalten. Sie verträgt keine Hitze und häufig sind illegale Wildpflanzen im Handel



Sabine! hihi



Fotos: Weichert (7), Fotolia, Stipsitsch, Shutterstock (8)

1 Sabine ist eine großblumige Kreuzung, allein die Lippe erreicht fast Hühnerei-Größe. Die bis 50 cm hohe, sehr standfeste Pflanze besitzt eine langlebige Blüte handelt – bis drei Wochen! **2 Monto** bildet große Blüten, ähnlich wie Sabine. Die kugelige Lippenform lässt sie noch wuchtiger erscheinen. Dank der kräftigen Stiele können den Sprossen selbst starker Regen oder Wind nichts anhaben. **3 Gisela** ist eine besonders robuste Hybride, ideal für den Einsteiger. Selbst wenn Sie bisher keine Erfahrung mit Frauenschuhen im Garten haben, wird diese Sorte viel Freude machen. Innerhalb weniger Jahre bildet sie vieltriebige Horste. **4 Ursel** bezaubert durch die außergewöhnliche Farbe und Vielblütigkeit. Die zwei bis drei Blüten je Trieb sind besonders lange haltbar.



oder zu viel Sonne an, da die Orchideen lieber im Schatten bis Halbschatten an kühl-feuchten Standorten gedeihen.

Auf die Nachbarschaft achten

Stark wachsende Stauden sollten Sie nicht mit Frauenschuhen kombinieren, da sie sich nicht gut gegen Konkurrenz behaupten können. Ebenso sind die Wurzeln starker Bäume oder Hecken ungünstig, weil sie durch die Wurzelkonkurrenz kümmern und kaum blühen. Fühlen sie sich aber wohl, verdoppelt sich die Triebzahl fast jedes Jahr und damit die Anzahl der Blüten. Bei kräftigen Horsten finden sich dann schon mal zwei bis drei Blüten pro Stiel. 🌱

► **SCHATTENBEETE** Farne und klein bleibende *Hosta*-Sorten passen perfekt mit den Frauenschuhen zusammen

